
Titel: Udos zweites Leben: 25 Jahre nach dem Zugunglück von Eschede

Text-/Moderationsvorschlag:

Udo Bauch hat das schwerste Zugunglück der Bundesrepublik überlebt. Er saß im ICE 884, der am 03. Juni 1998 in Eschede verunglückt. Der Familienvater hat Glück, wird aus den Trümmern geborgen und schafft es schwer verletzt. Die Nachwirkungen des Unglücks spürt der 55-Jährige deutlich bis heute, Psyche und Körper sind stark geschädigt. Auch die Emotionen verblässen nicht: Neben Ärger und Wut spürt er dennoch die Dankbarkeit, noch am Leben zu sein. +++ Zu diesem Video bieten wir auch eine Vertical-Variante an. +++

Filmlänge: 2:44 Minuten Autor: Wiebke Schmelkus

Kamera & Technik: Wiebke Schmelkus, Amandine Cormier

Musiklizenz: via artist.io

Region: Niedersachsen Eschede

O-Töne:

Udo Bauch, Überlebender des Zugunglücks

Klammermaterial:

Archivfotos: Fotostudio Markmann Eschede (bitte Quelle angeben, Einverständniserklärung liegt vor)

Infos:

Musik (VERTICAL): "Trapped in the nightmares" von wearethegood (von Artlist.io)

Udo Bauch lebt in Eichenzell, Hessen.

Der Film ist produziert von ekn (Evangelischer Kirchenfunk Niedersachsen-Bremen GmbH). Der Evangelische Kirchenfunk Niedersachsen-Bremen hat den Auftrag, Öffentlichkeit für kirchen- relevante Themen herzustellen. Die evangelische Kirche hat dabei keinen Einfluss auf die Produktion. Unsere Redaktion aus unabhängigen Journalisten entscheidet selbständig, welche Themen aufgegriffen werden und in welcher Form sie umgesetzt werden.

Kontakt:

Lukas Schienke
Evangelischer Kirchenfunk Niedersachsen-Bremen GmbH (ekn)
Knochenhauerstr. 42 | 30159 Hannover | Telefon: 0511 36069921
schienke@ekn.de

+++ Das Material ist frei zur redaktionellen Verwendung, kann bearbeitet und verändert werden. Die Nutzung ist kostenlos +++